

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 68 (1977)

Heft: 21

Rubrik: Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gekennzeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.

Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

EUREL

**Föderation der nationalen elektrotechnischen Gesellschaften Westeuropas
Convention des Sociétés nationales d'électriciens de l'Europe occidentale**

Generalversammlung vom 8. September 1977 in Den Haag

Unter Leitung ihres Präsidenten, Ir. van't Groenewout, behandelten die Delegierten von 14 Mitgliedergesellschaften die Geschäfte des abgelaufenen Jahres und legten das Programm für das kommende Jahr fest.

Die vom Executive Committee auf Antrag der British Society of Radio Engineers ausgearbeitete Resolution betreffend die wachsenden Probleme der Übermittlung im Bereich des Radio-Frequenzspektrums wurde genehmigt und die Mitgliedergesellschaften ersucht, diese in ihren Ländern zu publizieren und darauf aufbauende Massnahmen zu unterstützen.

Der Antrag der holländischen Ingenieurgesellschaft, eine europäische elektrotechnische Publikation von hohem wissenschaftlich-technischen Niveau herauszugeben, wurde zwar grundsätzlich als interessant beurteilt, der konkrete Antrag, die holländische Zeitschrift «Journal of Applied Science and Engineering» als Träger dafür im Sinne eines Probelaufes zu verwenden, als untauglich abgelehnt.

Als Resultat der Veranstaltung für Studenten und junge Ingenieure anlässlich des EUROCON-Symposiums in Venedig, Mai 1977, wurde den Mitgliederorganisationen empfohlen, die angehenden Ingenieure vermehrt in das Gesellschaftsleben einzuspannen durch Gründung von Studentensektionen an Hochschulen und durch gezielten Beizug junger Ingenieure zur Arbeit der Gesellschaften.

Anträge verschiedener Delegierter, sich vermehrt mit Standesfragen des Ingenieurs zu befassen und diesbezüglich auch engeren Kontakt zu den EG-Behörden aufzunehmen, wurden von anderen Delegierten (auch SEV) abgelehnt, da verschiedene Gesellschaften (wie auch der SEV) grundsätzlich keine Standespolitik betreiben, sondern diese Fragen an nationalen Gesellschaften und entsprechenden internationalen Organisationen überlassen. Verbunden mit der Warnung, keine Doppelspurigkeiten zu verursachen, wurde beschlossen, Unterlagen über diesbezügliche Aktivitäten, falls durch die betreffende Gesellschaft bearbeitet, dem Executive Committee zuzustellen.

Als wichtigere Aufgabe für die wissenschaftlich-technischen Gesellschaften erachtete die Mehrzahl der Delegierten eine Aktion zur Verbesserung des «Image» der Technik und der sich damit befassenden Ingenieure im breiten Publikum.

Das nächste, gemeinsam mit IEEE/Region 8 durchzuführende EUROCON-Symposium soll 1980 in Stuttgart stattfinden. Als Thema ist in Aussicht genommen «Microelektronik und Mikroprozessoren». Das Programmkomitee, in welches seitens EUREL Dr. H. Fleischer (D), V. Bertrand (F), Prof. A. Gigli (I), I. E. Lauger (DK) delegiert sind, wird das Programm im Detail ausarbeiten.

Dem Executive Committee wurden folgende wichtige Aufgaben zur Bearbeitung übertragen:

- Studium der Möglichkeiten für eine europäische elektrotechnische Zeitschrift
- Studium der möglichen Massnahmen zur Verbesserung des «Image» der Technik und der Ingenieure im breiten Publikum und in der Politik
- Sammlung von Unterlagen über praktizierte Standespolitik und bestehende Berufskodizes der Mitgliedergesellschaften
- Erarbeitung von Empfehlungen betr. verstärkter Aktivität zur Förderung der Mitarbeit von Studenten und jungen Ingenieuren
- Bearbeitung laufender Anfragen und Probleme

Im Rahmen der statutarischen Geschäfte erfolgten für das Gesellschaftsjahr 1977/78 folgende Wahlen:

als Präsident: A. Potila (SF)

als Mitglieder des Executive Committee:

V. Bertrand (F)	M. Heuskin (B)
Dr. H. Fleischer (D)	H. König (A)
Dr. G. F. Gainsborough (UK)	J. E. Lauger (DK)
Dr. T. Gonzales-Baylin (E)	

als Sekretär wirkt Dr. H. Fleischer, VDE, Frankfurt.

Die nächste Generalversammlung wurde auf 7. September 1978 in Helsinki festgelegt. ED

Sitzungen – Séances

Fachkollegium 15A des CES Isoliermaterialien, Kurzzeitprüfungen

8. Sitzung / 23. 6. 1977 in Zürich / Vorsitz: R. Sauvin

Nach Begrüssung durch den Vorsitzenden konnte das Protokoll der 7. Sitzung vom 15. Dezember 1976 genehmigt werden.

Die einzelnen Punkte der Traktandenliste, Dokument 15A(Central Office)33, Draft agenda for the meeting to be held in

Stockholm on 12th and 13th September 1977, konnten durchbesprochen und den beiden schweizerischen Delegierten Richtlinien gegeben werden. So sollen insbesondere die CEI-Publikationen 243(1967), Recommended methods of test for electric strength of solid insulating materials at power frequencies; 250(1969), Recommended methods for the determination of the permittivity and dielectric dissipation factor of electrical insulating materials at power audio and radio frequencies including metre wavelengths, sowie 290(1969), Evaluation of the thermal endurance of electrical insulating varnishes by the helical coil bond test, revi-

diert werden. Es sei noch vermerkt, dass die in der CEI-Publikation 290 erwähnten Prüfungen keine Kurzzeitprüfungen sind, und diese Publikation deshalb besser vom SC 15B bearbeitet würde.

Bei der Diskussion verschiedener Sekretariatsdokumente wurde darauf hingewiesen, dass nur erprobte und in der Praxis anwendbare Messmethoden in die Empfehlungen der CEI aufgenommen werden sollen. Auch sind die Dokumente vor einer weiteren Bearbeitung auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen und die Zeichnungen von Prüfvorrichtungen durch entsprechende Masse zu ergänzen.

Beim Vergleich des Dokumentes 15A(Germany)26, Proposal of the German National Committee for a test method for determining the electrostatic charge of powders, dusts and granulates of plastics or other non-metallic materials, wurde gegenüber Dokument 15(Secretariat)95 ein verbesserter Aufbau festgestellt. HS

Fachkollegium 15C des CES Isoliermaterialien, Spezifikationen

27. Sitzung / 15. 6. 1977 in Zürich / Vorsitz: K. Michel

Nach Begrüssung durch den Vorsitzenden konnte das Protokoll der 26. Sitzung vom 11. Januar 1977 genehmigt werden. Im Zusammenhang mit den vorgesehenen Rationalisierungsmassnahmen des CES legte der Vorsitzende Wert auf die Feststellung, dass das FK 15C vom CES weiterhin eine tatkräftige Hilfe erwarte. In der Einteilung nach Servicestufen käme die Stufe II in Frage.

Für die vom 5. bis 9. September 1977 in Stockholm stattfindende Sitzung des SC 15C wurde die schweizerische Delegation bestimmt. Anschliessend konnten Dokumente, die dort zur Diskussion gelangen, besprochen werden. Zu den Dokumenten 15C(Secretariat)83...90 erfolgte die Ausarbeitung detaillierter Stellungnahmen. HS

Fachkollegium 23B des CES Haushaltschalter und Steckvorrichtungen

117. Sitzung / 6. 10. 1977 in Zürich / Vorsitz: E. Richi

Anhand der Traktandenliste 23B(Bureau Central)8 der Tagung des SC 23B in Oslo wurden die dort zur Behandlung kommenden Dokumente durchberaten und dem Delegierten Verhandlungsrichtlinien gegeben.

Dann orientierte der Vorsitzende über die Traktandenliste 23C(Bureau Central)7 der Tagung des SC 23C in Oslo und über die Verhandlungspolitik unserer Delegierten an dieser für das weltweite Steckkontaktsystem wichtigen Tagung.

Die an Sicherheitssteckdosen zu stellenden Anforderungen waren anschliessend Gegenstand ausführlicher Beratungen. Eine Arbeitsgruppe wird die gefassten Beschlüsse in einem Dokument zusammenstellen, das an der nächsten Sitzung vorgelegt werden soll.

Ferner wurde beschlossen, die Sicherheitsvorschriften für die Steckvorrichtung vom Typ 15 als provisorische Sicherheitsvorschriften herauszugeben und nicht als Ergänzung zur Publikation SEV 1011.1974. WH

Fachkollegium 23F des CES Leiterverbindungsmaterial

42. Sitzung / 5. 10. 1977 in Zürich / Vorsitz: H. Woertz

Der zweite Entwurf der Sicherheitsvorschriften für Erdverbindungselemente wurde eingehend im Detail behandelt und in verschiedenen Punkten bereinigt und ergänzt. Eine Arbeitsgruppe wird bis zur nächsten Sitzung Bestimmungen für die Prüfung der Korrosionsbeständigkeit festlegen.

Ein Mitglied der Arbeitsgruppe Snap-on devices demonstrierte ein Modell einer neuen Prüfeinrichtung für den Fingertip grip test, dem das Fachkollegium grundsätzlich zustimmte. WH

Fachkollegium 65 des CES Steuerungs- und Regelungstechnik

10. Sitzung / 21. 9. 1977 in Aarau / Vorsitz: H. von Tolnai

Die Mitglieder von Arbeitsgruppen der CEI berichteten über ihre Tätigkeit, wobei die Koordination zu anderen Gebieten notwendig ist. Die Aufgaben der GT 2/CE 65, Conditions de service, sind eng mit jenen des CE 50, Essais climatiques et mécaniques, und jenen des CE 75, Classification des conditions d'environnement, verbunden. Probleme der Koordination bestehen, weil zum Teil konkrete Empfehlungen, wie bezüglich Erdbbensicherheit: GT 8/SC 50A, noch nicht existieren. Die GT 4/SC 65A, Caractéristiques d'interface, muss z. B. Empfehlungen von elektrischen Installationen auf Schiffen (CE 18) und rein mechanische Geber bezüglich Dieselmotoren (ISO) miteinbeziehen. Die GT 6/SC 65A, Communications entre sous-systèmes des ordinateurs de conduite des processus industriels, ist auf der Suche nach einem geeigneten Bus-System für die Anwendung in Prozessanlagen. Dazu dient ein ausgearbeitetes Pflichtenheft «Functional Requirements». Die GT 6/SC 65B, Méthodes d'essai et d'évaluation des performances des éléments des systèmes, befasst sich mit der Normung verschiedener Apparate.

Über die Arbeit der Ad-hoc-AG der FK 65 und 66, Bus-Systeme, wurde berichtet.

Folgende der 6-Monate-Regel unterstehende Dokumente wurden mit redaktionellen Bemerkungen angenommen:

65(Central Office)12, Operating conditions – Part 1: Temperature humidity and barometric pressure.

65(Central Office)13, Operating conditions – Part 2: Power.

Das zur Stellungnahme vorliegende Dokument 65(Secretariat)46, Operating conditions – Part 3: Mechanical influences, soll zwecks Koordination dem FK 50 vorgelegt werden.

Dokument 65A(Austria)3, Proposal of the Austrian National Committee on standardization frequency-analogue signals, wird unterstützt. Stillschweigend angenommen wird 65B(Secretariat)25, Control valve capacity test procedures for incompressible and compressible fluids (IEC-Publication 534-2, Section Three).

Der Abstimmungsrapport 65B(Central Office)12 meldet, dass das Dokument 65B(Central Office)8, Thermocouple reference tables, nach Korrektur erneut unter die 6-Monate-Regel gestellt werden soll.

Die nächste Sitzung des FK 65 wird am 1. März 1978 stattfinden. MK

Fachkollegium 221 des CES Kleintransformatoren und Kleingleichrichter

42. Sitzung / 30. 9. 1977 in Zürich / Vorsitz: K. Vonwiller

Der Vorsitzende gab zu Beginn der Sitzung einige Informationen über die Service-Stufen des CES und Korrespondenz, die nur an den Vorsitzenden und den Protokollführer verschickt worden ist.

Er orientierte ferner über die Ad-hoc-Arbeitsgruppensitzung vom 19. August 1977, von welcher die Mitglieder ein Protokoll erhalten haben.

Dann berichtete der Delegierte des Fachkollegiums über die Tagung des SC 14D in Helsinki vom 19. bis 21. September 1977. Es wurden speziell die für unsere nationalen Vorschriften wichtigen Beschlüsse behandelt.

Anschliessend diskutierte das FK einen Aktionsplan für die zukünftige Gliederung der Vorschriften für Transformatoren kleiner Leistung, der von der Ad-hoc-Arbeitsgruppe ausgearbeitet worden ist. Bis zur nächsten Sitzung wird der Vorsitzende diesen Plan bereinigen, damit er auch für die internationalen Arbeiten vorgeschlagen werden kann.

Zum Schluss wurde die provisorische Sicherheitsvorschrift TP 221/2A in denjenigen Punkten ergänzt, in welchen bisher der Vermerk stand: Prüfvorschriften sind in Vorbereitung. WH

Hausinstallationsvorschriften des SEV, 2. Auflage, SEV 1000.1974 Prescriptions de l'ASE sur les installations électriques intérieures, ASE 1000.1974, 2^e édition

Herausgabe neuer Änderungs- und Ergänzungsblätter sowie Mitteilungen des Eidg. Starkstrominspektorates (ESTI) zu den Hausinstallationsvorschriften (HV)

Die im Bulletin des SEV/VSE 1977, Nr. 3, zur Stellungnahme ausgeschriebenen Änderungen und Ergänzungen der HV betr. Minimalquerschnitt von Leitern (Ziffern 42 511 und 42 512) sowie verschiedene Beispiele und Erläuterungen zu bestehenden Vorschriften und die in den Bulletins des SEV/VSE 1976, Nr. 24, 1977, Nr. 2, veröffentlichten Mitteilungen des ESTI betreffend Hausinstallationen sind als Einzelblätter in deutscher, französischer und italienischer Sprache im Druck erschienen.

Mit diesen Änderungen und Mitteilungen werden auch ein geändertes Titelblatt, ein geändertes Verzeichnis der Vorschriftenänderungen (Seite 177), die geänderten Standverzeichnisse der Beispiele und Erläuterungen sowie der Mitteilungen des ESTI und die angepassten Seiten 17/18 und 99/100 mitgeliefert.

Diese 20 Einzelblätter sind zusammen zum Preis von Fr. 13.– für Nichtmitglieder und Fr. 9.– für Mitglieder erhältlich und können beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum angegebenen Preis bezogen werden.

Der Gesamtpreis der 2. Auflage der HV mit den neu erschienenen Blättern beträgt unverändert Fr. 105.– für Nichtmitglieder und Fr. 70.– für Mitglieder.

Parution de nouvelles feuilles de modifications et compléments, ainsi que de communications de l'Inspection fédérale des installations à courant fort (IFICF), concernant des Prescriptions de l'ASE sur les installations électriques intérieures (PIE)

Les modifications et compléments apportés aux PIE concernant la section minimale des conducteurs (chiffres 42 511 et 42 512) et mis à l'enquête dans le Bulletin de l'ASE et de l'UCS de 1977, n° 3, ainsi que de différents exemples et commentaires aux prescriptions déjà existantes et les communications de l'IFICF parues dans les Bulletins de l'ASE et de l'UCS de 1976, n° 24, 1977, n° 2, au sujet d'installations électriques intérieures, ont paru sous forme de feuilles séparées, en langues française, italienne et allemande.

A ces modifications et communications sont joints une feuille de titre modifiée, une liste modifiée des modifications apportées aux prescriptions (page 177), la liste des feuilles distribuées des exemples et commentaires, ainsi que la liste des communications de l'IFICF et les pages 17/18 et 99/100 accommodées.

Ces 20 feuilles peuvent être obtenues au prix de fr. 13.– (fr. 9.– pour les membres), en s'adressant au Service des imprimés de l'ASE, 8034 Zurich, case postale.

Le prix global de la 2^e édition des PIE, y compris les nouvelles feuilles en question, reste inchangé à fr. 105.– pour les non-membres et à fr. 70.– pour les membres.

Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik (CECC) Système harmonisé d'assurance de la qualité de composants électroniques (CECC)

Die nachstehenden Entwürfe sind zur Stellungnahme ausgeschrieben – Les projets suivants sont mis à l'enquête:

- CECC (Sec)646 e, d Entwurf – Einzelspezifikation für: TTL Low Power Schottky Schmitt-Trigger-Schaltungen 54LS13, 64LS13, 74LS13, 54LS14, 64LS14, 74LS14, 54LS132, 64LS132, 74LS132
CECC (Sec)647 d, e Entwurf – Einzelspezifikation für: T/TL Low Power Schottky 3-zu-8-(Oktal-)Dekoder 54LS138, 64LS138, 74LS138

Diese Unterlagen können beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Vereinsverwaltung, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, gegen Verrechnung bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen zu den zur Stellungnahme ausgeschriebenen Entwürfen sind bis 16. Dezember 1977 in doppelter Ausfertigung der Schweizerischen Elektrotechnischen Normenzentrale des SEV einzureichen. Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessierten keine Einwände gegen eine Übernahme der ausgeschriebenen CECC-Normentwürfe und deren Vertrieb durch den SEV bestehen.

Ces projets peuvent être obtenus contre paiement en s'adressant à l'Association Suisse des Electriciens, Gestion de l'Association, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles au sujet du projet mis à l'enquête doivent être adressées, en deux exemplaires, à la Centrale Suisse des Normes Electrotechnique de l'ASE, jusqu'au 16 décembre 1977 au plus tard. Si aucune objection n'est formulée dans ce délai, nous admettrons que les intéressés ne s'opposent pas à une adoption des normes en projet et de leur vente par l'ASE.

Weitere Vereinsnachrichten

Subskriptionsaufforderung

Auf Ende des Jahres 1977 wird die Publikation 16 des C.I.S.P.R. (Comité International Spécial des Perturbations Radio-électriques), Specification du C.I.S.P.R. pour l'appareil et les méthodes de mesure des perturbations radioélectriques, herauskommen. Der Katalogpreis wird Fr. 200.– betragen. Bestellungen, die bis spätestens am 10. November 1977 beim SEV, Abteilung Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, eintreffen, kommen in den Genuss eines speziellen Subskriptionspreises von Fr. 150.–, zuzüglich Porto und Verpackung.

Neue Publikationen der CIGRE

Im Bulletin SEV/VSE 66(1975)20 haben wir auf Seite 1150 auf das Memorandum sur les systèmes à courants porteurs sur les lignes d'énergie hingewiesen. Die CIGRE sah sich veranlasst, wegen des Problems der Störungen von Flugzeugnavigationssystemen durch Trägerfrequenzverbindungen auf Hochspannungsleitungen mit der OACI (Organisation de l'Aviation Civile Internationale) Kontakt aufzunehmen. Unter Mithilfe dieser Organisa-

Autres communications

Announce de souscription

La Publication 16 du C.I.S.P.R. (Comité International Spécial des Perturbations Radioélectriques), Spécification du C.I.S.P.R. pour l'appareil et les méthodes de mesure des perturbations radioélectriques, va paraître à la fin de l'année 1977. Le prix de catalogue de cette publication sera fr. 200.–. Des commandes que parviendront avant le 10 novembre 1977 à l'ASE, Administration des Imprimés, case postale, 8034 Zurich, profiteront du prix spécial de souscription de fr. 150.–, frais d'emballage et de port en su.

tion hat nun das CIGRE-Studienkomitee 35, Télétransmissions, ein ergänzendes Dokument

Perturbations aux aides à la navigation aérienne causées par les installations à courants porteurs sur lignes d'énergie erarbeitet, welches bei der *Conférence Internationale des Grands Réseaux Electriques à Haute Tension – CIGRE –*, 112, Boulevard Haussmann, F-75 008 Paris, bezogen werden kann.

Prüfzeichen und Prüfberichte des SEV

Estampilles d'essai et procès-verbaux d'essai de l'ASE

Die Prüfzeichen und Prüfberichte sind folgendermassen gegliedert:
1. Sicherheitszeichen; 2. Qualitätszeichen; 3. Prüfzeichen für Glühlampen;
4. Prüfberichte

Les estampilles d'essai et les procès-verbaux d'essais de l'ASE se divisent
comme suit:
1. Signes distinctifs de sécurité; 2. Marques de qualité; 3. Estampilles d'essai
pour lampes à incandescence; 4. Procès-verbaux d'essais

2. Qualitätszeichen

--- --- - --- } für besondere Fälle
ASEV

Kleintransformatoren

Ab 1. August 1977

F. Knobel Elektroapparatebau AG, Ennenda (GL)

Fabrikmarke: KNOBEL Aqua-Perfektstart

Ortsfeste Vorschaltgeräte für Fluoreszenzlampen.

Verwendung: in nassen und in explosionsgefährdeten Räumen.

Ausführung: kapazitives Vorschaltgerät für Glühstart-Fluoreszenzlampen mit eingebautem Thermostarter KS 201. Elektrische Teile in verzinktem Stahlprofil untergebracht und mit Kunststoffmasse vergossen. Eingegossene Kabelenden für Netz- und Lampenanschlüsse.


Aqua-Perfektstart 20-1120 (97 193)

Aqua-Perfektstart 40-1120 (97 194)

Aqua-Perfektstart 65-1120 (97 195)

Aqua-Perfektstart .. -1123 (gleiche Ausführung, jedoch mit hohem Befestigungswinkel).

H. Leuenberger AG, Oberglatt (ZH)

Fabrikmarke: 

Vorschaltgeräte für Fluoreszenzlampen.

Verwendung: ortsfest, in nassen Räumen.

Ausführung: Induktive, starterlose Vorschaltgeräte für Rapidstart-Fluoreszenzlampen. Symmetrische Wicklung mit direkt am Netz liegendem Heiztransformator. Separate Einspeisung für die Lichtstromregulierung. Alle Teile in Gehäuse aus Leichtmetallblech untergebracht. Anschlussklemmen an beiden Stirnseiten.

Typenbezeichnung und Lampenleistung:

UBoL 1 × 20 W und UB2oL 2 × 20 W.

Spannung: 220 V, 50 Hz

Ab 1. September 1977

F. Knobel AG, Ennenda (GL)

Fabrikmarke: 

Vorschaltgeräte für Fluoreszenzlampen.

Verwendung: ortsfest, in nasser Umgebung.

Ausführung: Induktive Vorschaltgeräte, mit eingebauten Thermostatern KS 201, in schwerbrennbarem Isolierstoffgehäuse. Aktivteile in verschweisstem Stahlblechgehäuse untergebracht. Sechspolige Anschlussklemmen stirnseitig, Schutzleiterklemmen mit gewölbten Unterlagsscheiben auf Bodenplatte angeordnet.

Typenbezeichnung, Lampenleistung:

20-9001 speedstart (97 166) 1 × 20 W

40-9001 speedstart (97 167) 1 × 40 W

Spannung: 220 V, 50 Hz

2. Marques de qualité

--- --- - --- } pour raisons spéciales
ASEV

Transformateurs de faible puissance

A partir du 1^{er} août 1977

F. Knobel S.A., Ennenda (GL)

Marque de fabrique: KNOBEL Aqua-Perfektstart.

Appareils auxiliaires pour lampes à fluorescence.

Utilisation: A demeure, dans des locaux mouillés ou présentant des risques d'explosion.

Exécution: Appareil auxiliaire capacitif pour lampes à fluorescence à amorçage à chaud, avec amorceur thermo-électrique KS 201 incorporé. Parties électriques logées dans un profile en acier zingué et scellées avec une masse plastique. Extrémités des conducteurs scellées pour raccordement à la lampe et au réseau.


Aqua-Perfektstart 20-1120 (97 193)

Aqua-Perfektstart 40-1120 (97 194)

Aqua-Perfektstart 65-1120 (97 195)

Aqua-Perfektstart .. -1123 (même exécution, mais avec haute cornière de fixation).

H. Leuenberger S.A., Oberglatt (ZH)

Marque de fabrique: 

Appareils auxiliaires pour lampes à fluorescence.

Utilisation: A demeure, dans des locaux mouillés.

Exécution: Appareils auxiliaires inductifs pour lampes à fluorescence Rapidstart, fonctionnant sans amorceur. Enroulement symétrique avec transformateur de chauffage relié directement au réseau. Alimentation séparée pour le réglage du flux lumineux. Toutes les parties logées dans un boîtier en tôle de métal léger. Bornes aux deux extrémités.

Désignations des types et puissance des lampes:

UBoL 1 × 20 W et UB2oL 2 × 20 W.

Tension: 220 V, 50 Hz

A partir du 1^{er} septembre 1977

F. Knobel S.A., Ennenda (GL)

Marque de fabrique: 

Appareils auxiliaires pour lampes à fluorescence.

Utilisation: A demeure, à des endroits mouillés.

Exécution: Appareils auxiliaires inductifs, avec amorceur thermo-électrique KS 201 incorporé, dans boîtier en matière isolante difficilement combustible. Parties actives logées dans un boîtier en tôle d'acier soudée. Bornes de raccordement hexapolaires à une extrémité. Bornes pour conducteur de protection avec rondelles bombées, disposées sur la plaque de base.

Désignations des types et puissance de la lampe:

20-9001 speedstart (97 166) 1 × 20 W

40-9001 speedstart (97 167) 1 × 40 W

Tension: 220 V, 50 Hz

KleintransformatorenAb 1. September 1977

F. Knobel AG, Ennenda (GL)Fabrikmarke: 

Vorschaltgeräte für Entladungslampen.

Verwendung: ortsfest, in nasser Umgebung.

Ausführung: Induktive Vorschaltgeräte für Quecksilberdampf-Hochdrucklampen. Wicklungen in Stahlblechgehäuse. Anschlussklemmen stirnseitig auf Bodenplatten angeordnet.

Typenbezeichnung und Lampenleistung:

Miniloss 50 -4051 Hg (1149) 1 × 50 W

Miniloss 50/2-4051 Hg (97218) 1 × 50 W

Miniloss 80 -4051 Hg (97217) 1 × 80 W

Spannung: 220 V, 50 Hz

Isolierte LeiterAb 1. Januar 1977


Kabelwerke Brugg AG, Brugg (AG)

Firmenkennzeichen: BRUGG Prägung, Aufdruck oder Firmenkennfaden

SEV-Qualitätszeichen: ASEV Prägung, Aufdruck oder Qualitätskennfaden

SIOPLAS-Kabel, XT, XT-ceander und XT-armiert, einadrig bis 630 mm², mehradrig bis 300 mm².

NetzsteckvorrichtungenAb 1. September 1977

Electro-Mica AG., Mollis (GL)Fabrikmarke: 

Kupplungs-Steckdosen.

Verwendung: in trockenen Räumen.

Ausführung: Gehäuse schwarz oder weiss aus Polyamid. Kontaktbuchsen aus Messing.

Nr. 2309: Kupplungssteckdosen 2 P+E, 10 A, 250 V, Typ 13, Normblatt S 24 508.

Transformateurs de faible puissanceA partir du 1^{er} septembre 1977

F. Knobel S.A., Ennenda (GL)Marque de fabrique: 

Appareils auxiliaires pour lampes à décharge.

Utilisation: A demeure, à des endroits mouillés.

Exécution: Appareils auxiliaires inductifs pour lampes à vapeur de mercure à haute pression. Enroulements dans boîtier en tôle d'acier. Bornes de raccordement frontales, sur plaques de base.

Désignation des types et puissance de la lampe:

Miniloss 50 -4051 Hg (1149) 1 × 50 W

Miniloss 50/2-4051 Hg (97218) 1 × 50 W

Miniloss 80 -4051 Hg (97217) 1 × 50 W

Tension: 220 V, 50 Hz

Conducteurs isolésA partir du 1^{er} janvier 1977


Câbleries de Brougg S.A., Brougg (AG)

Signe distinctif de firme: BRUGG empreinte ou impression ou fil distinctif de firme

Marque de qualité de l'ASE: ASEV empreinte ou impression ou fil distinctif de qualité

Câbles SIOPLAS, XT, XT-céander et XT-armés, à un conducteur jusqu'à 630 mm² et à plusieurs conducteurs jusqu'à 300 mm².

Prises de courantA partir du 1^{er} septembre 1977

Electro-Mica S.A., Mollis (GL)Marque de fabrique: 

Prise de courant mobile.

Utilisation: Dans des locaux secs.

Exécution: Corps en matière thermoplastique (polyamide) noire ou blanche. Alvéoles en laiton.

No 2309: Prise de courant 2 P + T, 10 A, 250 V, type 13, selon Norme S 24 508.

Veranstaltungen – Manifestations

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Kolloquium des Institutes für Elektronik und des Institutes für Fernmeldetechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1977/78

31. 10. 77: Outlook on Integrated Optics
Referent: Dr. H. Kogelnik, Holmdel, N.J., USA
7. 11. 77: Festkörperelektrolyte und deren Anwendungen
Referent: Dr. phys. H. U. Beyeler, Dättwil
14. 11. 77: Ultraschall-Abbildung in der Medizin
Referent: Dr. C. B. Burckhardt, Basel
21. 11. 77: Mikroprozessor – ein neues Bauelement und seine Auswirkungen
Referent: Dr. K. Goser, München
28. 11. 77: Nichtthermische biologische Effekte elektromagnetischer Felder
Referent: Dr. D. Gossel, Hamburg
5. 12. 77: Anwendung der Supraleitung in Grossmagneten
Referent: Dr. G. Vécsey, Villingen
12. 12. 77: Senderbauelemente für die Glasfasernübertragung
Referent: Dr. W. Schairer, Heilbronn
19. 12. 77: Festkörperüberspannungsableiter: Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten
Referent: Dr. B. Knecht, Dättwil

Ort: Hörsaal ETF C 1 der ETH Zürich, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: jeweils von 17.15 bis ca. 18.30 Uhr

Seminar des Laboratoriums für Hochspannungstechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1977/78

1. 11. 77: Gas Composites: Designing Improved Gaseous Dielectrics
Referent: Dr. Chathan M. Cooke, Massachusetts (USA)
15. 11. 77: Verhalten von metallgekapselften Schaltanlagen und Freiluft-Schaltanlagen bei Blitzüberspannungen
Referent: Dr. Ing. G. Brauner (BRD)
29. 11. 77: Untersuchungen zur Durchschlagsfestigkeit von SF₆ bei hohem Druck
Referent: R. Baumgartner, Zürich
13. 12. 77: Möglichkeiten und Grenzen der Technologie des Kunststoffhochspannungskabels
Referent: R. Kurz, Altdorf
17. 1. 78: Energiekabel – heutiger Stand und Ausblick unter besonderer Berücksichtigung der Bedeutung von vernetztem Polyäthylen (VPE)
Referent: Dr. Ing. W.-D. Schuppe, Rheydt (BRD)
31. 1. 78: EPR als Isolation für Hochspannungskabel
Referent: M. Schmid, Cossonay
14. 2. 78: Aktuelle Probleme bei Hochspannungs-Kabelanlagen
Referenten: E. Buchmann und K. Zbinden, Brugg

Ort: Hörsaal ETF C1 des Fernmelde-/Hochfrequenztechnik-Gebäudes, Eingang Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich.

Zeit: 17.15 Uhr

Colloque de Physique à EPFL

31. 10. 77: Fluorescence de résonance excitée par une onde laser intense
Conférencier: Prof. C. Cohen-Tannoudji, Paris

à 17 h 15, Salle B 7 EPFL, Av. de Cour, 33 Lausanne

Cours de recyclage pour ingénieurs-électriciens

Le Département d'Électricité de l'Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne recommande cet hiver des cours à option pour les étudiants des 5^e et 7^e semestres. Ces cours sont ouverts aux ingénieurs de l'extérieur désirant compléter leur formation.

Dates: du 24 octobre 1977 au 4 mars 1978

Lieu: DE = Ch. de Bellerive 16, Lausanne
B = Av. de Cour 33, Lausanne.

Inscription: Lors d'une première séance, directement auprès du professeur.

Finance: Par semestre pour 1 heure hebdomadaire fr. 40.–.

Programme

Professeur ou Chargé de cours	Titre	Horaire	Lieu
H. Bühler	Electronique industrielle I	mardi 14h15–16h	DE50
	Exercices	*) mercr. 16h15–18h	DE51
H. Bühler	Système échantillonnés	jeudi 10h15–12h	DE210
C.-W. Burckhardt	Microtechnique I	vendr. 10h15–12h	B202
J. Chatelain	Dimensionnement des machines électriques	mercr. 08h15–10h	DE210
J.-D. Chatelain	Modèles de dispositifs à semiconducteur	jeudi 16h15–18h	DE2
F. de Coulon/ M. Kunt	Traitement numérique des signaux	mercr. 10h15–12h	DE51
G. Cuendet	Economie d'entreprise	jeudi 08h15–10h	B305
D. Derron	Simulation des champs	lundi 16h15–18h	DE2
R. Dessoulavy	Electronique III	mercr. 14h15–16h	DE51
	Exercices	*) mercr. 16h15–18h	DE51
P.-G. Fontolliet	Téléphonie	mardi 10h15–12h	DE51
F. Gardiol	Hyperfréquences II	mardi 16h15–18h	DE2
F. Gardiol	Propagation d'ondes	mercr. 14h15–16h	DE2
A. Germond	Analyse des réseaux électriques de puissance	mercr. 14h15–16h	DE1
J.-C. Gianola	Installations thermiques	mercr. 14h15–16h	DE210
M. Ilegems	Technologie des semiconducteurs et circuits intégrés I	mardi 16h15–18h	DE50
M. Jufer	Régimes transitoires dans les machines électriques	mercr. 10h15–12h	DE210
F. Lévy	Physique des semiconducteurs	mercr. 16h15–18h	DE210
J.-J. Morf	Energie et installations électriques I	lundi 10h15–12h	DE51
	Exercices	mardi 17h15–18h	DE51
J.-J. Morf	Energie et installations électriques III	mardi 10h15–12h	DE2
J. Neirynek	Théorie des filtres I	vendr. 08h15–10h	DE51
J. Neirynek	Théorie des filtres II	lundi 14h15–16h	DE2
J.-D. Nicoud	Calculatrices digitales II et exercices	lundi 14h15–17h	DE319 /50
Ch. Rapin	Systèmes informatiques et exercices	mercr. 13h15–16h	B102
A. Roch	Réglage automatique III	lundi 10h15–12h	B304
M. Rossi	Electroacoustique I	jeudi 14h15–16h	DE51
B. Rusconi	Législation industrielle I	lundi 17h15–19h	B205
J.-P. Schneeberger	Introduction au génie atomique	lundi 10h15–12h	B102
E. Vittoz	Conception des circuits intégrés I	jeudi 10h15–12h	DE319
J. Zahnd	Machines séquentielles I	mercr. 08h15–10h	DE2

*) tous les 15 jours

Un résumé succinct des cours peut être obtenu au secrétariat du Département d'électricité, 16, Chemin de Bellerive, 1007 Lausanne.